Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm

Beschlussvorlage 2015/2255								
Sachgebiet/Aktenzeichen: Abfallwirtschaftbetrieb/	Datum 02.06.2015	öffentlich						
Beschluss-, Beratungsgremium Werkausschuss Abfallwirtschaft	·	Sitzungsdatum 24.06.2015						
Top Nr. 3								
Betreff								
Verlegung des Wertstoffhofes in Baar-Ebenhausen								

Sachverhalt/Begründung

Gem. Werkausschussbeschluss vom 15.04.2015 wurde einer Verlegung des Wertstoffhofes in Baar-Ebenhausen in unmittelbarer Nachbarschaft zur Gartenabfallsammelstelle grundsätzlich zugestimmt. Die vorläufige Kostenschätzung lag bei 1.130.000 € brutto. Maßnahmen zur Kostenreduzierung sollten ergriffen werden.

Aufgrund eines Bodengutachtens konnten die Kosten um ca. 155.000 € brutto reduziert werden. Durch die Verschiebung des Wertstoffhofes in Richtung Norden wurde gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung nochmals eine Reduzierung um 175.000 € brutto erreicht.

Bezüglich des Betriebsgebäudes liegen 2 Varianten vor:

Betriebsgebäude als Containerlösung, Kosten 35.000 € netto

Betriebsgebäude in Holzständerbauweise, Kosten 75.000 € netto

Die Gesamtbruttokosten gem. Kostenberechnung belaufen sich auf 730.000 € (Containerlösung) bzw. 785.000 € (Holzständerbauweise).

Die Gemeinde bittet darum, die Variante Gebäude in Holzständerweise zu wählen. Der Wertstoffhof liegt in absoluter Außenbereichslage. Zur Schaffung der Rechtsgrundlagen für das Bauvorhaben wird derzeit die notwendige Bauleitplanung durchgeführt. Für das Bauvorhaben sollten mindestens die üblichen ortsplanerischen Qualitätsanforderungen gelten. Dies ist durch die alternativ angedachte Containerbauweise nicht gegeben.

_				
Besc	hlus:	svors	schi	laa:

Der Werkausschuss genehmigt einen Neubau des Wertstoffhofes in Baar-Ebenhausen in unmit-								
Nähe	zur	Gartenabfallsammelstelle	gemäß	Kostenberechnung	WipflerPlan	i.H.v.		
€ brutt	0.							
				genehmigt:				
				genemingt.				
	Nähe		Nähe zur Gartenabfallsammelstelle	Nähe zur Gartenabfallsammelstelle gemäß	Nähe zur Gartenabfallsammelstelle gemäß Kostenberechnung € brutto.	Nähe zur Gartenabfallsammelstelle gemäß Kostenberechnung WipflerPlan		

Landrat Martin Wolf

Werkleiterin